

## Automatik-Batterie-Lademodul

Netzanschluß	• 230V 50Hz
Netzanschlußwert	• 250VA
Geeignete Batterien	• Blei-Säure- und Blei-Gel-Batterien ab 35Ah
Regelprinzip	• Thyristor
Kennlinie	• WoU
Ladeschlußspannung	• 14,4V
Ladeerhaltungsspannung	• 13,8V (automatische Umschaltung)
Umschaltung auf 14,4V	• ab 13,2V Batt.-Spannung
Ausgangsstrom	• 10A arithm. Mittelw. (=15A eff.) bei Netzspannung 230V und Batt.-Spannung = 12,0V (Strom ist netzspannungsabhängig)
Rückstrom (Netz "Aus" und angeschlossene Batterie)	• 0,3mA
Schutzschaltungen	• Schutz gegen Anschluß einer falsch gepolten Batterie und Kurzschluß. (Das Ladegerät arbeitet nur mit polrichtig angeschlossener Batterie und einer Batteriespannung >2,5V) • Schmelzsicherung 1,6A MT im Netzeingang • Thermoschalter im Transformator
Ladestromverteilung bei Netzanschluß	• Ladung der Fahrzeugbatterie mit ca. 2A • Ladung der Zusatzbatterie mit 8-10A
Ladestromverteilung während der Fahrt	• gleichmäßige Ladung Batterie 1 und 2 durch Parallelschaltung der Batterien über Trennrelais 70A

### Beispiel für den Ladespannungsverlauf:

- Ladung der Batterien bis 14,4V
- dann automatische Umschaltung auf Ladeerhaltungsspannung 13,8V
- wenn die Spannung der Batterie unter 13,2V sinkt, wird die Ladespannung wieder auf 14,4V umgeschaltet.

